

Klang -und Therapieinstrumente Benedek

*Das fabelhafte
TAO-Projekt
Schuljahr 2009/2010*

Kurz über die TAO-Klangkabine

Die Tao-Klanginstrumente

Die Tao-Instrumente kommen auf vielfältigen Gebieten zum Einsatz. Sie basieren auf den sogenannten Tao-Tönen, die eine natürliche, harmonische Tonreihe bilden. Die einfachen Holzklangschalen in drei oder vieroktavigen Versionen werden in Kindergärten, Heil- und Sozialpädagogischen Einrichtungen, Naturheil- und Musiktherapie-Praxen, in Kliniken, bei der Geburtsvorbereitung und in der Hospitz zum Teil seit Jahrzehnten verwendet. Aus diesen Instrumenten wurden dann die Tao-Klangbetten und Tao-Klangkabinen entwickelt.

Die Verwendung dieser Klangreihe an einem Resonanzinstrument, wie Klangbetten und Klangkabinen ist verhältnismässig neu und sehr erfolgreich.

Die Wirkung

Die Tao-Klanginstrumente entfalten als Resonanz-Instrumente eine wunderbare Wirkung. Körperlich und seelisch beruhigend, entspannend, gleichzeitig erfrischend und energetisierend, reinigend und lösend werden die Behandlungen erlebt. Oft wird die Einmaligkeit des Erlebten betont.

Rhythmisierung des Atem-Puls Verhältnisses, Förderung der Durchblutung, vertiefte Körperwahrnehmung, deutliche Verbesserung des allgemeinen Wohlbefindens, erhöhte seelische Vertiefung und Offenheit, gesteigerte Konzentrationsfähigkeit sind die Schulrelevanten Wirksamkeiten der Tao-Klangkabine.



Das fabelhaft!e TAO-Projekt

Das fabelhaft!e TAO-Projekt -Im Schuljahr 2009/2010

Die teilnehmenden Einrichtungen können jeweils einen Besuch mit der Tao-Klangkabine im Rahmen der Schule des Zuhörens in Anspruch nehmen. Im zweiten Semester kann die Kabine zusätzlich für eine Woche ausgeliehen und ausprobiert werden.

Im Alter von 6-11 Jahren wird in kleinen Gruppen ein interaktives Märchen erzählt, während dessen jedes Kind eine kleine Kostprobe von dem Klangerlebnis nehmen kann.

Bei älteren SchülerInnen ab 11 Jahren sind eher kurze individuelle Sitzungen sinnvoll.

Nach den Aufführungen findet noch ein kurzes Gespräch mit den Kindern und Jugendlichen statt.

Nach den Schüleraufführungen können die Pädagogen selbst die Kabine ausprobieren und mehr über die Hintergründe erfahren.

Spende zweier Instrumente

Nach Ablauf des Aktionszeitraumes wird jeweils ein Exemplar von der Tao-Klangkabine und ein Exemplar des Tao-Klangbettes an zwei ausgewählte teilnehmende Institutionen gespendet.



Projektdetails

Kinder im Alter von 6 bis ca. 11 Jahre

Das Märchen

Es ist naheliegend, für das Alter bis zur Pubertät, dieses Klangerlebnis durch ein Märchen zu vermitteln. Inspiriert von der klanglichen Stimmung der vieroktavigen Tao-Klangreihe, entstand das Märchen mit dem Titel "Die Zauberquelle".

Spielesisch-ernst werden die Kinder im Laufe der Erzählung zur "Zauberquelle" geführt um dem kranken König das heilbringende Wasser zu holen. Nach Ende der Vorführungen kommen sie nochmal alle zusammen und dürfen sich gegenseitig an der Kabine spielen.

Reaktionen der Kinder nach Vorführungen:

Kinder beschreiben ihre Erlebnisse als: "beruhigend", "harmonisch", "erfrischend", "cool", "wie in einem Traum", "wie im Märchen"und sie wollten alle die Kabine einmal selbst spielen!

Gruppengrösse:

Das Märchen wird für Schülergruppen von 7-9 Kindern erzählt. Benötigt wird eine Helferin (Pädagogin), die die Kinder während des Spiels begleitet

Klassen werden in Gruppen aufgeteilt, wobei günstig ist, wenn Buben und Mädchen gleichmässig verteilt werden.

Zeitlicher Ablauf:

Es wird vor den Vorführungen zusätzlich eine Stunde Vorbereitungszeit benötigt. Die Vorführung für eine Gruppe von 7-9 Schüler dauert ca. 25-30 Minuten. Es können insgesamt maximal 4 Gruppenvorführungen stattfinden, mit kurzen Pausen dazwischen.

Nach den Schülervorführungen findet eine extra Vorführung für das Lehrerkollegium statt mit anschliessender Besprechung.

Räumliche Anforderungen:

Ideal ist ein Klassenraum mittlerer Grösse, mit Vorhängen und möglichst ruhig gelegen, da für das Märchen und für das Spiel Stille und Ruhe unerlässlich sind.

Kinder im Alter von ca. 11 bis 18 Jahre

Höhere Klassen

In höheren Altersstufen werden die SchülerInnen eher einzeln oder in 3-4er Gruppen mit der Tao-Klangkabine bekannt gemacht.

Bei den 16-18 Jährigen kann man altersgemäss auch spielerische Klangexperimente durchführen.

Auswahl von SchülerInnen

Da das Instrument ein Behandlungsinstrument für ein Einzelperson ist, und weil die Besuchszeit beschränkt ist, muss die Zahl der Schüler und Schülerinnen begrenzt werden.

Vorfürungen mit diesem Instrument sind für eine grössere Menge nicht sinnvoll, daher muss die Schule entscheiden, welche Kinder und Jugendliche beim Besuch teilnehmen dürfen.

Eine Möglichkeit ist, eine Klasse auszuwählen, die dann in Gruppen oder Einzeln das Instrument ausprobieren können.

Eine weitere Möglichkeit ist, aus verschiedenen Klassen nach bestimmten Kriterien ("Belohnung", "Bedürftigkeit", didaktische Aspekte, usw.) einige Kindern auszuwählen.

Sinnvoll ist es, den Besuch vorher mit mir (R.Benedek) zu beraten und gemeinsam auszuarbeiten.

Zusätzliche Besuche

Falls nach dem Besuch weitere Vorfürungen erwünscht sind, ist es möglich Termine ausserhalb des fabelhaft!en TAO-Projektes zu buchen.





Terminvereinbarung
und weitere Information:

bei Robert Benedek

Tel.: 02633 42781
Mobil: 0660 344 4436
robert.benedek@gmx.at